

Technisches Merkblatt

SCHMIDT Wetterschutz

Seidenmatter, hochelastischer Wetterschutzlack

Produktbeschreibung

Schmidt Wetterschutz ist ein Dispersionslack auf Reinacrylatbasis nach DIN 55 945. Leicht zu verarbeiten auf fast allen am Bau vorkommenden Holzuntergründen und angrenzenden Flächen wie Putz, Mauerwerk, Faserzement und Betonflächen, alten Dispersions-, Silikat- und Kalkfarbenanstrichen, Aluminium, verzinktem Stahlblech, rostschutzgrundiertem Stahl, Hart-PVC, Polystyrol, ABS, GFK, PUR-Schäumen und ähnlichen Kunststoffen. Umweltverträglich, da Schmidt Wetterschutz wasserverdünnbar und geruchsarm ist. Nicht bei mechanischer Belastung (Bodenflächen) verwenden.

Eigenschaften

- wetter- und alterungsbeständig
- Dispersionslack auf Reinacrylatbasis
- gute Haftung auf kritischen Untergründen
- hochelastisch
- spannungsarm
- leicht zu verarbeiten
- hohe Ergiebigkeit
- hohes Deckvermögen
- farbtonstabil
- mit Filmschutz gegen Algen- und Moosbefall
- Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung

Untergrundbeschaffenheit

- Untergrund muss rissfrei, tragfähig, frei von Salzen und Ausblühungen sein
- Untergrund muss sauber, trocken, öl- und fettfrei sowie frei von Verfärbungen und verfärbenden Fremdeinschlüssen sein
- Untergründe sind ensprechend ihrer Art fachgerecht vorzubehandeln und ggf. zu grundieren
- VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, entsprechende BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt beachten
- in Zweifelsfällen Fachberatung anfordern
- Holz:
 - rohes Holz muss mit fungiziden Holzschutzmittel grundiert werden
 - zur Isolierung und Absperrung von Holzinhaltsstoffen, die zu Verfärbungen neigen, muss vor Beschichtung mit weißen/sehr hellen Farbtönen eine Grundbeschichtung mit Schmidt PU Multigrund gemischt mit Schmidt 2K Härter aufgebracht werden

Materialtönung

- mit geeigneter, wetterfester Abtön- und Volltonfarbe tönbar
- höhere Zusätze verändern die spezifischen Eigenschaften
- vor Anwendung Verträglichkeit prüfen und Musterfläche anlegen

- wetter- und alterungsbeständig
- gute Haftug
- hochelastisch
- farbtonstabil

Technische Daten:

- Verbrauch: ca. 150-200 ml/m²
- spez. Gewicht: ca. 1,36 g/cm³
- Lieferform: weiß, seidenmatt
- Produkt-Code F+L: M-DF02























Technisches Merkblatt

SCHMIDT Wetterschutz

Seidenmatter, hochelastischer Wetterschutzlack

Verarbeitung

- streichen oder rollen
- in der Regel zweimal unverdünnt auftragen
- nass-in-nass in einem Zug beschichten, um Ansätze zu vermeiden
- geeignet für Airless-Spritzauftrag (Düsendurchmesser mind. 0,5 mm)
- nicht bei Temperaturen unter 5°C, um oder unter dem Taupunkt verarbeiten
- Temperaturen dürfen auch während der gesamten Trockenphase nicht unter die Grenzwerte sinken
- nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen, extrem hoher Luftfeuchtigkeit (Nebelnässe) oder starkem Wind verarbeiten, ggf. Netzplane am Gerüst anbringen und Vorsicht vor Gefahr von Nachtfrost
- bei den Arbeiten bitte BFS-Merkblatt Nr. 6 "Beschichtungen auf Bauteilen aus Aluminium" (gilt für alle Metalluntergründe) beachten
- Grundbeschichtung:
 - je nach Untergrund und Werkzeug dem Grundanstrich bei Bedarf bis max. 10 % Wasser zugeben
- Zwischenbeschichtung:
 - bei kontrastreichen, stark oder unterschiedlich saugenden Untergründen ggf. eine zusätzliche Zwischenbeschichtung mit ca. 10 % Wasser verdünnt auftragen
- Endbeschichtung:
 - eine satte, gleichmäßige Beschichtung möglichst uverdünnt auftragen

Trocknung

- bei 23°C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit nach einigen Stunden oberflächentrocken und überstreichbar
- durchgetrocknet und belastbar nach ca. 3 Tagen
- bei kühler, feuchter Witterung und höheren Schichtdicken entsprechend längere Trockenzeiten einhalten

Reinigung der Werkzeuge

- Werkzeuge in den Arbeitspausen im Material oder unter Wasser aufbewahren
- Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, evtl. mit Spülmitteln

Hinweise

- EU-VOC-Grenzwert: Kat. (A/d): 130 g/l VOC (2010), der VOC-Anteil beträgt max. 130 g/l
- VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, entsprechende BFS-Merkblätter, entsprechende EU-Sicherheitsdatenblätter beachten
- vor Beschichtungsausführung Eignung Material/Untergrund durch Probeanstrich prüfen
- in schwierigen Fällen Beratung einholen
- für Kinder unzugänglich aufbewahren
- Spritznebel nicht einatmen, während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen
- bei Berührung mit den Augen/Haut, diese sofort gründlich mit Wasser abspülen
- enthält Biozide als Filmschutzmittel: 2-Octyl-2H-Isothiazol-3-on, Terbutryn, Zinkpyrithion
- kann allergische Reaktionen hervorrufen
- schädlich für Umweltorganismen mit langfristiger Wirkung
- Freisetzung in die Umwelt vermeiden
- Inhalt/Behälter gem. den lokalen Vorschriften entsorgen
- vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen
- Bodenflächen bei Anwendung abdecken
- eingetrocknete Reste können als Baustellenabfall (Abfallschlüssel-Nr. 17 07 01) oder im Hausmüll entsorgt werden
- flüssige Reste können unter Berücksichtigung der behördlichen Abfallbeseitigungsvorschriften (Abfallschlüssel-Nr. 08 01 12) entsorgt werden

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseren Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.